

Überwachungskamera (Hundekot-Problem Bürgersteig) - eure Empfehlungen + Erfahrungen?

Beitrag von „ap11“ vom 16. April 2010 um 23:43

[Zitat von TeeRex](#)

@ ap11

Ich muss ganz ehrlich sagen, dass es einfach nicht angehen kann, die wehrlosen Tiere zu verschrecken! Die entsprechenden Produkte nennen sich ja auch "Hundeschreck" und "Katzenschreck"! Schocktherapie für die Tiere, wie bist du denn drauf?! Hallo?! Die Tiere sind doch nicht das Problem!

Sorry - das musste ich einfach als Themenstarter sagen. Es geht mir nicht darum, dass die Tiere einen "drüber" kriegen. Und wenn der Mensch versucht, die "Endlösung" über eine Terror-Maschine gegen die Tiere herbei zu führen, dann finde ich das mal ziemlich krank angedacht, Herr ap11.

Was unterstellst du mir denn da??Ich bin kein Tier-Nazi ;ich hab selber Tiere.Ultraschall ist einfach unangenehmer Lärm für die Tiere und soll verhindern ,dass sie sich an meinem Zaun genüßlich niederlassen.Soweit mir bekannt ist,benutzen selbst Hundehalter Ultraschallpfeifen und das sicher nicht ,um ihre Hunde zu Tode zu quälen...

Du solltest mal nachdenken ,was eine "Endlösung" war bzw. ist
Nichts gegen Hunde,aber ich bin mir wichtiger als ein Hund,der sich an meinem Zaun verewigen will und evt. durch ein durchdringendes Geräusch daran gehindert wird.
Selbstverständlich weiß ich auch ,dass das eigentliche Problem an der anderen Seite der Leine ist ,aber das kann ich leider nicht beeinflussen.
Ich streue auch Gift gegen Ameisen oder andere Schädlinge,wenn es sein muß und bin deshalb trotzdem kein MAssenmörder.

Also-war ziemlich daneben deine Äußerung.